

STADTGEMEINDE GFÖHL

3542 Gföhl, Hauptplatz 3, Bezirk Krems, NÖ



Abs.: Stadtgemeinde Gföhl, A-3542 Gföhl, Hauptplatz 3

VERORDNUNG

Geschäftsdaten

Ihr Schreiben:
Ihr Zeichen:
Geschäftszahl: A-2024-1154-00122/0018
Datum: 04.09.2024

Kontaktdaten

Parteienverkehr: Mo-Fr 7-12 und Di 13-18 Uhr
Bearbeiter: Eva Schwarz
Telefon: 02716/632619
Fax: 02716/6326 26
E-Mail: eva.schwarz@gfoehl.gv.at

Betreff: Fa. Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Gemeindestraßen KG Gföhl,
Arbeiten auf oder neben der Straße

Die Stadtgemeinde Gföhl verordnet gemäß § 43 Abs 1a StVO 1960 zur Durchführung von **Grab- und Leitungsverlegearbeiten in offener Bauweise sowie Errichtung neuer Schaltstellen für den Glasfaserausbau (A1 Telekom Austria AG)** auf oder neben der

- **Gemeindestraße „Brunnkandlallee“ (Gst.Nr. 917/3)** – gesamter Verlauf zwischen der Feldgasse und der L 57 (Garser Straße)
- **Gemeindestraße „Mittelweg“ (Gst.Nr. 917/15)** – im Bereich der Liegenschaft Mittelweg 17 und 18
- **Gemeindestraße „Haubersiedlung“ (Gst. 1003/2)** – im Bereich der Liegenschaft Haubersiedlung 13
- **Gemeindestraße „Rudwingasse“** – gesamter Verlauf
- **Gemeindestraße „Scheibefeldgasse“** – im Bereich der Liegenschaft Scheibefeldgasse 3
- **Gemeindestraße „Unterer Scheibenweg“** – im Bereich der Liegenschaften Unterer Scheibenweg 10 und 12
- **Gemeindestraße „Gewerbepark“** – gesamter Verlauf

folgende vorübergehende Verkehrsverbote und –beschränkungen vom **04. September 2024** bis zur Beendigung der Arbeiten, jedoch nicht länger als **bis zum 29. November 2024**:

halbseitige Sperre (während der Arbeitszeiten)

„**Überholen verboten**“ (§ 52 lit a Z 4a und § 52 lit a Z 4b StVO 1960) von 100 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle (Kundmachung des Beginns an beiden Fahrbahnseiten).

„**Wartepflicht bei Gegenverkehr**“ (§ 52 lit a Z 5 StVO 1960) unmittelbar vor der jeweiligen Einengung für die durch die Bauarbeiten direkt betroffene Fahrtrichtung.

„**Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10a StVO 1960)

a) auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle während der gesamten Baudauer.

„**Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10b StVO 1960) bzw. „**Ende von Überholverböten und Geschwindigkeitsbegrenzungen**“ (§ 52 lit a Z 11 StVO 1960) 25 m nach der Arbeitsstelle.

„**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz „Anfang“ und Ende“ **beidseitig** im gesamten Baustellenbereich.

Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.

„**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen.

Totalsperre (während der Arbeitszeiten) – wenn erforderlich

„**Fahrverbot**“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) im unmittelbaren Baustellen- und Arbeitsbereich.

„**Fahrverbot**“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) mit dem **Zusatz „Zufahrt bis zur Baustelle gestattet“** und **„keine Umkehrmöglichkeit“ je nach Baufortschritt an den betreffenden Kreuzungen.**

„**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz „Anfang“ und Ende“ **beidseitig im gesamten Baustellenbereich**

Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.

„**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen mit dem Zusatz „Fußgänger“

Gemäß § 44 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen durch den Bauführer in Kraft.

Ergeht an:

1. Fa. Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H, 3950 Gmünd, Conrathstraße 6
2. Polizeiinspektion Gföhl, 3542 Gföhl, Zwettler Straße 10

Der Bürgermeister

Ludmilla Etzenberger